Ressort: Lokales

Studie: Globale Produktion spart Kosten

Berlin, 21.05.2014, 16:54 Uhr

GDN - Unternehmen, die auf globale Produktion setzen, können Kosten sparen. Das ist das Ergebnis einer Studie der Unternehmensberatung A.T. Kearney im Auftrag der Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektroindustrie in Bayern, die dem "Handelsblatt" (Mittwochausgabe) vorliegt.

Demnach erbringen beispielsweise Bayerns international vernetzte Unternehmen mehr als die Hälfte ihrer Wertschöpfung im Ausland. Ohne die direkte oder indirekte Produktion im Ausland wären sie der Studie zufolge nicht wettbewerbsfähig. Die große Mehrheit der international vernetzten Unternehmen hat demnach ihre Verlagerungsziele erreicht oder übertroffen. Die Personalkosten seien zum Teil deutlich reduziert worden. Bei Unternehmen mit Fokus auf Kostenführerschaft werde mit 81 Prozent ein erheblich größerer Anteil der Wertschöpfung im Ausland erbracht, als bei denen, die primär auf Qualität achten (57 Prozent).

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-34932/studie-globale-produktion-spart-kosten.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619